

Diskotheek: Aram Khatschaturian: Violinkonzert d-Moll

Montag, 14. Juni 2021, 20.00 - 22.00 Uhr, SRF 2 Kultur

Samstag, 19. Juni 2021, 14.00 - 16.00 Uhr, SRF 2 Kultur (Zweitsendung)

Gäste im Studio: Etienne Abelin und Julia Schröder

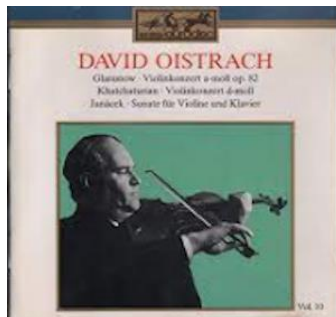
Gastgeberin: Annelis Berger

Der mit dem Säbel tanzt - Aram Khatchaturians Violinkonzert

Es ist grossartig, wie die Schweizer Schauspielerin Liselotte Pulver vor besoffenen Russen einen erotischen Tischtanz hinlegt - zum «Säbeltanz» aus dem Ballett Gayaneh von Aram Khatchaturian. Vor diesem grossen Hit hatte der Komponist aber bereits sein Violinkonzert geschrieben. Ein Stück, das zu Unrecht so selten aufgeführt wird: farbig, vielschichtig, dunkel und fröhlich zugleich, mit hochromantischen Einschüben, aber auch einer raffinierten Minimalmusicstelle im Finale: alles ist drin. Und Khatchaturian sagte dazu: «Ich komponierte diese Musik wie auf einer Woge des Glücks und der Freude – ich wartete auf die Geburt meines Sohnes». In der Diskothek werden fünf Aufnahmen verglichen.

Gäste von Annelis Berger sind der Geiger Etienne Abelin und die Geigerin Julia Schröder.

Die Aufnahmen:



Aufnahme 1:

David Oistrach, Violine

Staatliches Sinfonieorchester Russland

Aram Khatchaturian, Leitung

Label: Melodia, Eurodisc (1990, Aufnahme 1965)



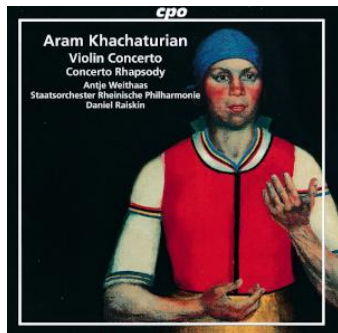
Aufnahme 2:

Leonid Kogan, Violine

Grosses Symphonie-Orchester des Allunionsrundfunks und Fernsehens der UdSSR

Aram Khatchaturian, Leitung

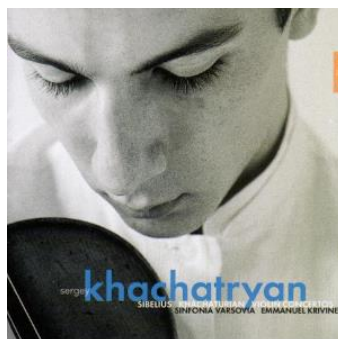
Label: Prelude (1995, Aufnahme 1959)



Aufnahme 3:

Antje Weithaas, Violine
Staatsorchester Rheinische Philharmonie
Daniel Raiskin, Leitung

Label: cpo (2019, Aufnahme 2016)



Aufnahme 4:

Sergey Khachatryan, Violine
Sinfonia Varsovia
Emmanuel Krivine, Leitung

Label: naïve (2003)



Aufnahme 5:

Arabella Steinbacher, Violine
City of Birmingham Symphony Orchestra
Sakari Oramo, Leitung

Label: Orfeo (2003)

Das Resultat:

Es beginnt zäh, dieses Konzert, archaisch und etwas ungenau. Eigentlich ist da nur Rhythmus. Und da sind die schnellen, rohen Skalen, die der Solist oder die Solistin hinlegen und gestalten muss. Trotzdem konnten der Geiger Sergey Khachatryan und die Sinfonia Varsovia hier bereits überzeugen. Und auch der Geiger Leonid Kogan in einer Aufnahme von 1959 unter der Leitung des Komponisten selber rissen mit. Das gepflegte und farbenreiche Spiel von Antje Weithaas gefiel ebenfalls gut. Die Referenzaufnahme mit David Oistrach und die neuere Einspielung mit Arabella Steinbacher wurde hingegen beide als zu blass beurteilt. Für das fulminante Finale schliesslich waren Sergey Khachatryan und Leonid Kogan die eindeutigen Favoriten.

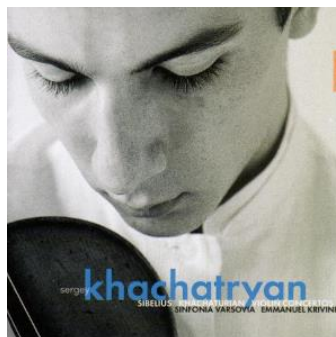
Favorisierte Aufnahmen:



Aufnahme 2:

Leonid Kogan, Violine
Grosses Symphonie-Orchester des Allunionsrundfunks und Fernsehens der UdSSR
Aram Khachaturian, Leitung

Label: Prelude (1995, Aufnahme 1959)



Aufnahme 4 :

Sergey Khachatryan, Violine
Sinfonia Varsovia
Emmanuel Krivine, Leitung

Label: naïve (2003)